

## Advantage Compliance – Herstellungsverfahren / Spezifikation von Vormaterialien

Beispiel: Position 3215 / Abkommensland NZ

PRÄFERENZ- REGELUNGEN	HS-POSITION	WARENBEZEICHNUNG	BE- ODER VERARBEITUNGEN VON VORMATERIALIEN OHNE URSPRUNGSEIGENSCHAFT, DIE URSPRUNG VERLEIHEN	
			(1)	(2) ODER (4)
NZ	Kapitel 32	Gerb- und Farbstoffauszüge; Tannine und ihre Derivate; Farbstoffe, Pigmente und andere Farbmittel; Anstrichfarben und Lacke; Kitte; Tinten <sup>(1)</sup>		
	32.01-32.15		CTSH;  Ablaufen einer chemischen Reaktion, Reinigen, Mischen, Herstellen von Standardvormaterial, Ändern der Partikelgröße, Isomerentrennung oder Herstellen in einem biotechnologischen Verfahren;	

<sup>(1)</sup> Bemerkung zu diesem Abschnitt: Für die Begriffsbestimmungen der in diesem Abschnitt verwendeten Regeln für die horizontalen Verfahren siehe Bemerkung 5 in Anhang 3-A (Einleitende Bemerkungen zu den erzeugnispezifischen Ursprungsregeln)



#### BEMERKUNG 5

##### **Definition der in Anhang 3-B (Erzeugnispezifische Ursprungsregeln) Abschnitte V bis VII genannten Verfahren**

Für die Zwecke der erzeugnispezifischen Ursprungsregeln gelten folgende Begriffsbestimmungen:

- a) „biotechnisches Verfahren“ bezeichnet
  - i) das biologische oder biotechnische Kultivieren (einschließlich von Zellkulturen), Hybridisieren oder genetische Verändern von Mikroorganismen (Bakterien, Viren (auch Bakteriophage) usw.) oder von menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Zellen und
  - ii) die Herstellung, das Isolieren oder das Reinigen von zellularen oder interzellularen Strukturen (beispielsweise einzelne Gene, Genfragmente oder Plasmide) oder Fermentieren;
- b) „Verändern der Partikelgröße“ bezeichnet das beabsichtigte und kontrollierte Verändern der Partikelgröße eines Erzeugnisses auf andere Weise als durch einfaches Zerkleinern oder Zermahlen, sodass ein Erzeugnis entsteht, dessen spezifische Partikelgröße, Partikelgrößenverteilung oder Oberfläche für die Verwendungszwecke des entstehenden Erzeugnisses relevant sind und dessen physikalische oder chemische Eigenschaften sich von denen der eingesetzten Vormaterialien unterscheiden;
- c) „chemische Reaktion“ bezeichnet einen Vorgang, auch einen biochemischen Vorgang, bei dem ein Molekül mit einer neuen Struktur entsteht, indem intramolekulare Bindungen aufgebrochen und neue intramolekulare Bindungen gebildet werden oder die räumliche Anordnung der Atome in einem Molekül verändert wird; ausgenommen sind folgenden Vorgänge, die für die Zwecke dieser Definition nicht als chemische Reaktionen gelten:
  - i) Lösen in Wasser oder einem anderen Lösungsmittel,
  - ii) Abscheiden von Lösungsmitteln, einschließlich Lösungswasser, oder
  - iii) Zugabe oder Abscheiden von Kristallwasser;
- d) „Destillieren“ bezeichnet
  - i) das Destillieren unter Normaldruck: ein Trennungsvorgang, bei dem Erdöl in einer Destillationskolonne nach Siedepunkt zunächst in seine dampfförmigen Fraktionen und dann durch Kondensierung in flüssige Fraktionen getrennt wird; dabei können unter anderem verflüssigtes Erdgas, Naphtha, Benzin, Kerosin, Diesel oder Heizöl, leichte Gasöle und Schmieröle entstehen, und
  - ii) das Vakuumdestillieren: das Destillieren bei Unterdruck, der aber nicht so niedrig ist, dass der Vorgang als Molekulardestillation eingeordnet würde. Vakuumdestillieren wird für das Destillieren wärmeempfindlicher Vormaterialien

(Quelle: wup.zoll.de)



## Auswahl in Advantage Compliance

Abhängig von der jeweiligen Be- und Verarbeitungsregel sind auf Erzeugnisebene und auf Ebene der Vormaterialien die Herstellungsverfahren / Spezifischen Vormaterialien auszuwählen.

In unserem Beispiel erfolgt die Auswahl der Herstellungsverfahren auf Ebene des Erzeugnisses. Alle Merkmale (Herstellungsverfahren) sind zu prüfen und zuzuordnen bzw. als nichtzutreffende Merkmale anzugeben.

The screenshot displays the 'Fabrikationsmerkmale' (Manufacturing Features) selection interface. At the top, there are tabs for 'Präferenzkalkulation', 'Be- und Verarbeitungsregeln', 'Erzeugnis', and 'Fabrikationsmerkmale'. Below the tabs, there are input fields for 'Zutreffende Merkmale' (Relevant Features) and 'Nicht zutreffende Merk...' (Not relevant Feature...), with a 'Code' field in between. The main area is titled 'Verfügbare Merkmale' (Available Features) and contains a tree view with sections 'Abschnitt XI' and 'Abschnitt VI'. Under 'Abschnitt VI', there is a list of 13 manufacturing processes, each with a checkbox and a question mark icon:

- Biotechnologischer Prozess, bei dem menschliche, tierische und pflanzliche Zellen, Bakterien, Hefen, Pilze oder Enzyme zur Herstellung von Erzeugnissen der Ka...
- Herstellen, bei dem Biodiesel durch Umesterung und/oder Veresterung oder Wasserstoffbehandlung gewonnen wird
- Herstellen, bei dem Biodiesel im Gebiet einer Vertragspartei durch Transesterifizierung gewonnen wird
- Herstellen durch beabsichtigtes und kontrolliertes Verändern der Partikelgröße eines Erzeugnisses auf andere Weise als durch einfaches Zerkleinern oder Zermä...
- Herstellen durch Beseitigung von mindestens 80 % der enthaltenen Verunreinigungen
- Herstellen durch biologisches oder biotechnisches Kultivieren (einschließlich von Zellkulturen), Hybridisieren oder genetisches Verändern von Mikroorganismen (E...
- Herstellen durch einen Prozess (einschließlich eines biochemischen Prozesses), bei dem durch Auflösung intramolekularer Bindungen und Bildung neuer intramole...
- Herstellen durch ein Verfahren, bei welchem die Verringerung oder Beseitigung von Verunreinigungen zu einer Ware mit geeigneter Qualität für einen oder meh...
- Herstellen durch Isolieren oder Abtrennen einzelner Isomere aus einer Isomerenmischung
- Herstellen von vom Hersteller zertifizierten Präparaten für Analyse-, Kalibrierungs- und Referenzzwecke mit präzisen Reinheitsgraden oder Anteilen
- Herstellung durch absichtliches und bezogen auf die Anteile kontrolliertes Mischen oder Vermengen (einschließlich Verteilen) von Vormaterialien, außer der Zuga...
- Raffination und/oder ein oder mehrere begünstigte(s) Verfahren
- Raffinieren von Harzsäuren
- Reinigung durch Destillation

At the bottom, 'Abschnitt IX' is also visible.